

**Die AKTION – Perspektiven für junge Menschen und Familien e.V. sucht zum
01.01.2023 (oder später)**

eine/n pädagogische*n Mitarbeiter*in (w/m/d)
in Teilzeit (25 Wochenstunden, weitere Aufstockung möglich)
zunächst befristet auf drei Jahre (Verlängerung beabsichtigt)

**für die Landesfachstelle Hessen im
„Netzwerk Kinder von Inhaftierten“**

Die AKTION – Perspektiven e.V. ist ab 2023 Träger der neuen Landesfachstelle Hessen, die im Rahmen des Projekts „Netzwerk Kinder von Inhaftierten“ aufgebaut wird. Gemeinsam in einem Team mit einer erfahrenen Kollegin setzen Sie das umfangreiche Konzept vorerst in drei hessischen Standorten von Justizvollzugsanstalten / Modellregionen um. Zum Aufbau einer verbesserten Versorgungsstruktur beraten Sie Fachkräfte aus Jugendhilfe und Justizvollzug, führen Sensibilisierungs- und Fortbildungsveranstaltungen durch und initiieren neue Angebote für betroffene Kinder und Familien innerhalb und außerhalb der Haft. Auch die Erstberatung von Angehörigen gehört zu Ihren Aufgaben.

Ihre Aufgaben:

- Vernetzung von Fachkräften und Organisationen aus der Kinder- und Jugendhilfe und des Justizvollzuges
- Sensibilisierung und Qualifizierung von Fachkräften und verschiedenen Berufsgruppen über die Auswirkungen von Inhaftierung auf Kinder und Familien und Unterstützungsmöglichkeiten
- Telefonsprechstunden für die Erstberatung und Weitervermittlung von Betroffenen und Anfragen aller Berufsgruppen
- Organisation, Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Gremien etc.
- enge Kooperation mit den Justizvollzugsanstalten für Frauen (Frankfurt III) und Männer (Kassel I, Butzbach) sowie den Jugendämtern und freien Trägern in diesen Modellregionen
- Erstellung von zielgruppenspezifischen Informationsmaterialien im interdisziplinären Team
- enge Zusammenarbeit mit den Projektpartnern im bundesweiten Netzwerk KvI sowie den Arbeitsbereichen der AKTION – Perspektiven e.V.

Ihr Profil:

- Pädagogische (Fach-)Hochschulausbildung in Sozialer Arbeit / Pädagogik / Sozialwissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung in der Jugend- und/oder Straffälligen-Hilfe sind von Vorteil und wünschenswert (Arbeit mit Einzelnen und Gruppen)
- soziale Kompetenz und Kommunikationsstärke
- Fähigkeit zum konzeptionellem und strategischem Denken
- Organisationsgeschick
- Sensibilität und Empathie im Umgang mit den unterschiedlichen Zielgruppen und Kooperationspartner*innen
- Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Übernahme von Eigenverantwortung
- Bereitschaft zu flexibler, bedarfsorientierter Arbeitszeiteinteilung

Wir bieten:

- eine spannende und herausfordernde Tätigkeit mit vielen Entwicklungs- und Gestaltungsmöglichkeiten
- fundierte Einarbeitung und fachliche Begleitung durch erfahrene Kolleg*innen
- die Mitarbeit in einem engagierten und freundlichen Team
- vielfältige Qualifizierungsmöglichkeiten und kollegiale Beratung
- leistungsgerechte Vergütung nach TVöD VKA (SuE 12)
- ein Einsatz in anderen Arbeitsbereichen (ambulante Hilfen, Gruppenangebote) ist prinzipiell möglich, wenn ein größerer Arbeitsumfang gewünscht wird

Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Die AKTION – Perspektiven für junge Menschen und Familien e.V., Mitgliedsorganisation von Der Paritätische Hessen, setzt sich in Gießen seit über 50 Jahren für strafgefährdete und straffällige sowie sozial benachteiligte junge Menschen und Familien ein.

Der Verein unterhält Wohnheime, eine stadtteilorientierte Beratungsstelle und andere Beratungsangebote, Ambulante Erziehungshilfe, Betreutes Einzelwohnen, und beschäftigt über 20 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Weitere Informationen zu den Arbeitsbereichen, sowie Jahresberichte unter www.aktion-verein.org

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen – gerne per E-Mail (keine Rücksendung von eingereichten Unterlagen) – werden erbeten bis zum 27.11.2022 an:

AKTION - Perspektiven für junge Menschen und Familien e.V.
– Vorstand –
Schanzenstraße 18
35390 Gießen
gf@aktion-verein.org

